

Licht, Kamera und Action

Über einer schweren Feuerschutztür leuchtet ein Schild »Bitte Ruhe – Aufnahme!«

Dahinter wird eine Vorlesung gehalten – aber ganz ohne Publikum.



Vor meterhohen Bücherwänden erläutert ein Dozent seinen Studierenden, was Bildung und deren Verbreitung im Mittelalter oder bei den Ureinwohnern Amerikas bedeutet haben. Allerdings flaniert er nicht wirklich durch die Gänge der Bibliothek. Tatsächlich steht er vor einer grünen Wand, umgeben von mehreren Scheinwerfern, die von der Decke leuchten und Unmengen

Licht in den Raum werfen – im Videostudio von *studiumdigitale*.

Seit 2014 produziert *studiumdigitale* Videos für unterschiedlichste digitale Lehr- und Lernszenarien. Lehrende und Studierende sowie Externe können das Angebot des Studios nutzen. Beispielsweise werden studentische Projekte wie Vodcasts oder Erklärvideos umgesetzt. Lehrende nutzen die Möglichkeit, Flipped Classroom- oder Blended

Learning-Inhalte zu erstellen. Aber auch externe Kunden wie die Stufen AG und die Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung produzieren Inhalte für Weiterbildungsmaßnahmen (nonproliferation-elearning.eu). Erfahrene Mitarbeiter von *studiumdigitale* unterstützen vorbereitend bei der Erstellung eines didaktischen Konzepts. Videos werden häufig mit grafischen Elementen und Animationen ergänzt, um Inhalte zu verdeutlichen. Im Vordergrund steht die Möglichkeit, Redner vor einer Greenbox aufzuzeichnen und unmittelbar oder im Anschluss den Hintergrund zu bearbeiten. Dies ermöglicht, den Sprecher in ein virtuelles Setting zu bringen oder das Bild überschaubar zu halten, damit der Fokus auf den wesentlichen Dingen liegt. Sprecher, die vor der Kamera noch unsicher sind, werden mit einem Teleprompter unterstützt, der das Ablesen wie eine freie Rede mit Blick in die Kamera wir-

ken lässt. Auch sind Gesprächsrunden mit bis zu vier Personen oder Interviews mit einem Multi-Kamerasetup zu bewerkstelligen. Das Studio ist auf dem neuesten Stand der Technik und ermöglicht somit hoch qualitative Produktionen. Das Studio wird von Gregor Brinkmeier geleitet, der seit vielen Jahren als Mediengestalter auch in kommerziellen Videoproduktionen gearbeitet hat. Im Rahmen der eLearning-Workshopreihe von *studiumdigitale* bietet er auch einen Einsteigerworkshop zur digitalen Videoproduktion und -bearbeitung an.

Besichtigungen und Terminvereinbarung

brinkmeier@sd.uni-frankfurt.de oder
(069) 798-23824

Weitere Informationen

➤ <http://tinygu.de/sd-medienproduktion>

Vertrieb

HRZ Druckzentrum der Universität
Senckenberganlage 31
60325 Frankfurt am Main
Tel: (069) 798-23111

Der UniReport ist unentgeltlich. Für die Mitglieder der VFF ist der Versandpreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder. Der UniReport erscheint in der Regel sechs Mal pro Jahr. Die Auflage von 15.000 Exemplaren wird an die Mitglieder der Universität Frankfurt verteilt. Für unverlangt eingesandte Artikel und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Angleichungen an redaktionelle Standards vor. Urheber, die nicht erreicht werden konnten, werden wegen nachträglicher Rechteabgeltung um Nachricht gebeten.

